Presseinformation

22. Juni 2007

Urlaubszeit: Wie versorge ich mein Haustier?

Jedes Jahr werden Tiere einfach ausgesetzt

Wer ein Haustier hat und gerne verreisen möchte, muss rechtzeitig vor dem Urlaub auch Vorbereitungen für sein Haustier treffen. Dieses Thema hat mit Beginn der Urlaubssaison wieder besondere Aktualität.

Als erstes muss entschieden werden, ob das Haustier mit verreisen kann oder daheim in guter Obhut verbleiben soll. Das hängt von vielen Faktoren ab: Wie lange dauert die Reise? Wohin geht die Reise? Wie würde der Transport für das Tier aussehen? Gibt es am Urlaubsort eine gute Unterkunftsmöglichkeit für das Tier etc.?

Nimmt man das Tier mit auf Reise, muss man sich beim Tierarzt erkundigen, welche Vorbereitungen zu treffen sind, also z. B. Impfungen, Entwurmung oder Chippen (nur bei Hunden erforderlich). Die Einreisebestimmungen für Haustiere in ein anderes Land sind unterschiedlich geregelt, so dass man sich rechtzeitig über die einzelnen Bestimmungen erkundigen muss. Ebenso soll vor dem Urlaubsantritt geregelt werden, welche Hotels oder Pensionen am Urlaubsort Haustiere erlauben und welche Art des Transports die stressfreieste für das Tier darstellt.

Oftmals ist es für das Haustier besser, dieses in kompetenter und liebevoller Pflege zu Hause zu lassen. Wichtig ist es, sich rechtzeitig nach einer geeigneten Pflegemöglichkeit umzusehen. Meist findet sich der richtige Betreuer für das Haustier im Familien- oder Freundeskreis. Andernfalls kann man sich z. B. beim Tierarzt nach gut geführten Pensionen erkundigen. Auch bei anderen Tierhaltern oder regionalen Organisationen kann man nachfragen. Wichtig ist es, zuvor das Tier mit den Betreuern vertraut zu machen.

Über all diese Möglichkeiten sollte man sich schon bei der Anschaffung eines Haustiers Gedanken machen und vorab entscheiden, ob man bereit ist, in Fragen der Urlaubsplanung auf eine weiteres „Familienmitglied“ Rücksicht zu nehmen. Nach wie vor werden Hunderte Tiere während der Urlaubszeit einfach ausgesetzt.

Weitere Informationen: Dr. Lucia Giefing, NÖ Tierschutz-Ombudsfrau, Telefon 02742/9005-15578, e-mail post.tso@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at